

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 19

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXX.

ZÜRICH, den 6. November 1897.

Nº 19.

3000 Tonnen Walzeisen

I-Träger, Konstruktionseisen, Stabeisen, Bleche etc.

halten stets auf Lager vorrätig

Man verlange die monatlich erscheinenden Lagerlisten.

Julius Schoch & Co.,

Schwarzhorn, ZÜRICH.

Schulhausbau in Olten.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Zur Erlangung von Plänen für ein zu erstellendes Bezirks- und Mädchensekundarschulgebäude wird hiemit unter den in der Schweiz niedergelassenen Architekten und den im Auslande wohnenden Schweizer-Architekten Konkurrenz eröffnet.

Für Prämierung der drei besten Projekte stehen Fr. 3000.— zur Verfügung. Das Konkurrenz-Programm (mit Uebersichts- und Situationsplan) kann auf dem Stadtbauamt Olten bezogen werden. Eingabetermin für die Projekte: 15. Februar 1898.

Stadtkanzlei Olten.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Pflasterung von ca. 2000 m² Strasse im Städtchen Nidau, inklusive Materiallieferung, wird hiemit zur freien Konkurrenz unter Berufsläuten ausgeschrieben.

Bewerber belieben ihre Angebote schriftlich und versiegelt unter der Aufschrift „Pflasterungsarbeiten“ bis und mit dem 1. Dezbr. 1897 der Gemeindeschreiberei Nidau einzureichen.

Nidau, den 2. November 1897.

Namens des Gemeinderates,
Der Gemeindeschreiber:
Fori, Notar.

Ausschreibung.

Die Gemeindebehörde von Péry bei Biel schreibt hiemit zur öffentlichen Bewerbung

2 Maschinisten-Stellen

für das der Gemeinde gehörende Elektricitätswerk aus.

Bewerber haben ihre Dienstoffertern bis zum 1. November nächsthin dem Gemeindepräsidenten von Péry einzureichen. Von den Anstellungsbedingungen und Pflichtenheft kann auf der Gemeindekanzlei Einsicht genommen werden. Den Eingaben sind Fähigkeitszeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Nach Wunsch ist die Gemeinde auch geneigt, beide Stellen an einen einzelnen Uebernehmer abzugeben, und könnte derselbe auf eigene Verantwortlichkeit hin einen Gehilfen anstellen.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten;
glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren
wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblandsteine
von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.
Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von A. BRACH in Kleinblittersdorf.
Prima Schlackenwolle
von KRUPP in Essen.
Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.
Vertreter: EUGEN JEUCH in Basel.
— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Prima künstlicher
Portlandcement
Fleiner & Cie., Aarau
Schwerer
hydraulischer Kalk
erster Qualität.

Für Industrielle!

Die Gemeinde Péry bei Biel ist in der Lage, von ihrem Elektricitätswerk noch ungefähr 25 H. P. zum Tagesgebrauche abzugeben.

Diejenigen Personen, welche, behufs Einrichtung einer beliebigen Industrie in dieser Gegend, geneigt sind, diese zur Verfügung stehende Kraft zu benutzen, sind eingeladen, sich gefl. an das Gemeindepräsidium zu wenden, welches gerne jede wünschbare Auskunft erteilt.

Diese Kraft wird unter günstigen Bedingungen an einen seriösen Unternehmer verpachtet, welcher beabsichtigt, in der Gemeinde Péry, die nur 4 Minuten von der Eisenbahnstation Reuchenette entfernt liegt, eine Werkstatt oder eine Fabrik zu errichten.